

Tagesordnungspunkt 5

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen zur Erneuerung einer Wasserleitung und einer Abwasserdruckleitung

Die im Jahr 1955 verlegte Trinkwasserleitung DN 150 aus Guss ist in der Eckweiler Straße in Bad Sobernheim auf einer Länge von 310 m durch innere Ablagerungen, Inkrustierung und Korrosion sanierungsbedürftig.

Der Zustand der Wasserleitung birgt die Bildung von Keimen und bei Ausführung von Arbeiten daran, kann sich das Trinkwasser trüben oder es können sich Ablagerungen lösen und zu Störungen von Wasser-Haushaltsarmaturen führen.

Auf der Freifläche des ehemaligen Steinmetzbetriebes und der Fa. Hevert sollen zwei Mehrfamilienhäusern mit je 11 Wohnungen entstehen.

Das ehemalige Bürogebäude der Fa. Hevert soll zu einem Mehrfamilienhaus mit 10 Wohneinheiten umgebaut werden.

Zu diesen Bauvorhaben müssen bestehende Wasserhausanschlüsse zurück gebaut und neue Wasserhausanschlüsse erstellt werden. Damit entsprechende Beeinträchtigungen wie zuvor oben beschrieben nicht auftreten, ist es erforderlich die Wasserleitung zu erneuern.

Die vorzunehmende Auswechslung der Wasserleitung umfasst 15 Hausanschlüsse.

Die Maßnahme dient auch als Vorbereitung für zukünftige Baumaßnahmen in der Stadt Bad Sobernheim, wie der Sanierung der Ortsdurchfahrt und den Straßen auf Löhborn inkl. der Friedhofsallee, um auch hier die Bürger sicher mit sauberem Trinkwasser versorgen zu können.

Der andere Teil der Maßnahme betrifft die Abwasserdruckleitung in der Kreuznacher Straße in Steinhardt aus dem Jahr 1972. Hier ist eine PVC-Leitung in DN 100 über eine Länge von 300 m verbaut.

Die Druckleitung wurde in 2021 bereits einmal repariert. Das ursprünglich gewählte Material (KG-Rohr) entspricht nicht den Anforderungen einer Druckleitung nach heutigem Standard.

Die Leitung ist unter einer 34 cm dicken Asphaltdecke verbaut, demzufolge ist eine notwendige Reparatur entsprechend aufwendig durchzuführen.

Durch den Einzug einer neuen Rohrleitung, sollen künftige Leckagen und Austritt von Schmutzwasser ins Erdreich vermieden werden.

Das Ing.-Büro Gaul hat folgende Kosten für die Erneuerung ermittelt:

- der Trinkwasserleitung-Eckweiler Straße von ca. 185.000 € netto und für
- die Abwasserdruckleitung ca. 143.000 € brutto

Unter der Kontonummer 08010 des Wirtschaftsplans 2023 werden benötigte Mittel für die beiden Maßnahmen abgedeckt.

Herr Joerg möchte wissen, wieviel an Planungsleistungen im Jahr 2022 an externe Büros gezahlt wurde. Dies soll in der nächsten Sitzung mitgeteilt werden.

Beschluss:

Der Werksausschuss ermächtigt die Verwaltung, oben genannte Ingenieurleistungen (Leistungsphase 3-9 einschließlich der örtlichen Bauüberwachung) zu einer Honorarsumme von 37.406,16 € brutto an das Ingenieurbüro Gaul Ingenieure/Bad Kreuznach zu vergeben, sowie nach erfolgten Ausschreibungen die entsprechenden Maßnahmen jeweils an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
10 Ja-Stimmen
- Nein-Stimmen
- Enthaltungen